Für die angemessene Bearbeitung des uns erteilten Mandats ist die Erhebung und Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten unerlässlich. Selbstverständlich nehmen wir den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser

Hinweise zur Datenverarbeitung:

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:
Rosenboom Menges Klindwort Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB, vertretungsberechtigte Partner:innen: Dr. Alexander Rosenboom, Christian Menges, Markus Klindwort, Prof. Dr. Dirk Weitze-Scholl, Oliver Barlag, Tim Witten, Gregor Decken, Johannes Kolb, Verena Batke und Dr. Sebastian Ziegler

Anschrift: Slevogtstraße 48, 28209 Bremen, Deutschland
E-Mail: mail@rmk-partner.de
Telefon: +49 (0)421/3339220
Fax: +49 (0)421/33392250

Betriebliche Datenschutzbeauftragte und Ansprechpartner in Datenschutzfragen ist:
Frau Rechtsanwältin Imme Menges
Rosenboom Menges Klindwort Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB

Anschrift: Slevogtstraße 48, 28209 Bremen, Deutschland
E-Mail: mail@rmk-partner.de
Telefon: +49 (0)421/3339220
Fax: +49 (0)421/33392250

2. Um welche personenbezogenen Daten geht es?

Wir erheben und verarbeiten im Rahmen eines Mandats in erster Linie die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erhalten. Für die sachgerechte Bearbeitung des Mandats kann es zudem erforderlich sein, dass wir weitere Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handels- und Vereinsregister, Meldeämter, Internet, Medien etc.) erhalten und verarbeiten. Relevante personenbezogene Daten können sein:

- Anrede, Vorname, Nachname;
- eine gültige E-Mail-Adresse;
- Anschrift;
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk);
- weitere Informationen, die für Ihre Beratung sowie die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind (bspw. Staatsangehörigkeit, Familienstand, steuerliche Identifikationsnummer, Steuernummer, Bankverbindung, etc.).

3. Zu welchem Zweck werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet?

Selbstverständlich erheben wir Ihre Daten ausschließlich für einen bestimmten Zweck. Dieser Zweck wird durch das uns erteilte Mandat definiert, die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt

- um Sie als unseren Mandanten/Ansprechpartner identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen und ggf. von dem Mandat betroffenen Dritten, Gerichten und Behörden;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Rechtliche Grundlage der Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) das Mandatsverhältnis. Die Datenverarbeitung erfolgt zu den genannten Zwecken und ist für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

4. Wie lange werden personenbezogene Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange dies für die sachgerechte und angemessene Bearbeitung des Mandats erforderlich ist. Es gelten berufsrechtliche Aufbewahrungsfristen und Verjährungsfristen, die wir bei der Löschung der Daten berücksichtigen:

- Handakten sind gemäß § 50 Abs. 1 BRAO mindestens für sechs Jahre ab Beendigung eines Mandats aufzubewahren.
- Ferner müssen wir zur Erhaltung von Beweismitteln die gesetzlichen Verjährungsfristen beachten. Nach Maßgabe der §§ 195, 199 BGB verjähren Ihre das Mandat betreffende Ansprüche aber auch etwaige Regressansprüche gegen uns spätestens nach 10 Jahren, in Einzelfällen allerdings erst nach 30 Jahren.

5. Wer erhält personenbezogene Daten?

Selbstverständlich behandeln wir Ihre Daten streng vertraulich. Dies gebietet schon die anwaltliche Verschwiegenheitspflicht. Innerhalb unserer Kanzlei haben die Personen auf Ihre Daten Zugriff, die die Daten zur Bearbeitung des Mandats benötigen. Ihre Daten dürfen wir nur dann an Dritte weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben und/oder von uns beauftragte Auftragsdatenverarbeiter ihrerseits die Einhaltung der Vorgaben der DSGVO im Rahmen einer Vereinbarung mit uns garantieren.

Zudem fällt hierunter die Weitergabe bestimmter Daten an Dritte, selbstverständlich nur dann, wenn und soweit dies für die sachgerechte und angemessene Bearbeitung und Abwicklung des Mandats erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO). Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe bestimmter Daten an Verfahrensgegner bzw. -beteiligte und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte und Interessen.

6. Bin ich verpflichtet, meine Daten bereitzustellen?

Im Rahmen unseres Mandatsverhältnisses sind Sie gehalten, uns die für die sachgerechte Bearbeitung des Mandats erforderlichen Daten bereitzustellen. Anderenfalls besteht die Möglichkeit, dass wir nicht in der Lage sind, Sie angemessen anwaltlich zu beraten und zu vertreten. Hierdurch können Ihnen rechtliche und wirtschaftliche Nachteile entstehen. Gegebenenfalls müssen wir in diesem Fall das Mandatsverhältnis beenden.

Wenn wir für Sie an der Planung oder Durchführung der in § 2 Abs. 1 Nr. 10 Geldwäschegesetz (GwG) aufgeführten Geschäfte mitwirken oder in Ihrem Namen und auf Ihre Rechnung Finanz- oder Immobilientransaktionen durchführen, sind wir gesetzlich verpflichtet, zur Identifizierung Ihrer Person bestimmte personenbezogene Daten (Vorname und Nachname, Geburtsort und -datum, Staatsangehörigkeit sowie die Wohnanschrift) zu erheben, zu speichern und bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 43 GwG der Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen zu melden. Sie sind gemäß § 11 Abs. 6 GwG verpflichtet, uns die zur Identifizierung erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und im Laufe des Mandats eintretende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Die DSGVO und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) räumen jeder betroffenen Person bestimmte Rechte ein. So haben auch Sie das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO in Verbindung mit § 34 BDSG Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO in Verbindung mit § 35 BDSG die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen und
- sich gemäß Art. 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Sofern Ihre Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie zudem das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis einer Einwilligung beruht, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Ihr Widerrufsrecht gilt auch, wenn Sie die Einwilligung vor Inkrafttreten der DSGVO, mithin vor dem 25. Mai 2018 erteilt haben. Bitte beachten Sie hierbei, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft wirkt. Verarbeitungsvorgänge vor dem Widerruf sind hiervon nicht betroffen.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, können Sie den Widerruf oder Widerspruch schriftlich (Rosenboom Menges Klindwort Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB, Slevogtstraße 48, 28209 Bremen) oder per E-Mail (mail@rmk-partner.de) an uns richten.